



Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg 2015

**Hilfen für Kinder/Jugendliche mit psychischen
Störungsbildern**

Bild: pixabay.com



Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg, Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten. Plan 2006

- **Forderungen in 2006**
 - Niederlassung eines Kinder- und Jugendpsychiaters
 - Zulassung weiterer Psychotherapeuten
 - Etablierung einer Tagesklinik mit Institutsambulanz
 - Verbesserung der Situation von Kindern mit Teilleistungsstörungen, welche zwischen die sozialrechtlichen Regelungen fallen
 - Verbesserung des Zugangs zur Suchtberatung und Suchtprävention
 - Verbesserung der Behandlungssituation für seelisch und geistig behinderte Kinder



Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg 2015

Hilfen für Kinder/Jugendliche mit psychischen Störungsbildern

Inhalt

1. Rahmenbedingungen
2. Aktuelle Situation der kinder- und jugendpsychiatrischen sowie kinder- und jugendpsychotherapeutischen Versorgung im Landkreis Cloppenburg
3. Arbeit im Sozialpsychiatrischen Verbund
4. Auswertung der Umfrage zur kinder- und jugendpsychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung im Landkreis Cloppenburg
5. Beurteilung der Gesamtsituation psychisch kranker Kinder und Jugendlicher im Landkreis Cloppenburg
6. Zusammenfassung

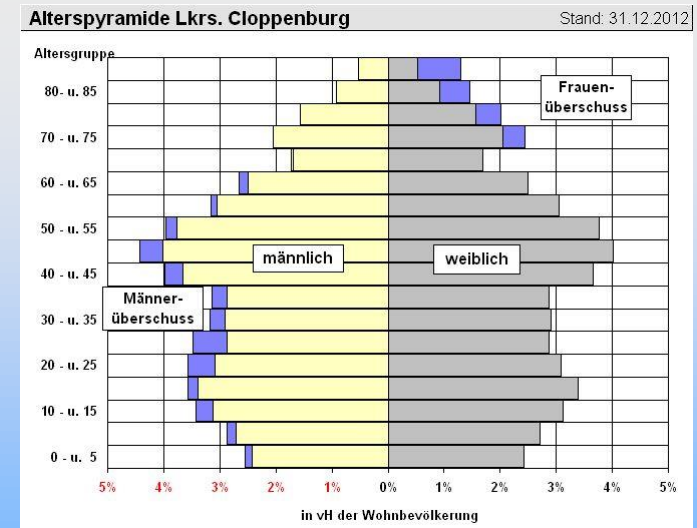


Landkreis Cloppenburg

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen
Auffälligkeiten.

1. Relevante Daten des Landkreises

- Höchster Anteil der 0-15 jährigen in Deutschland (17 %/ 13,1%)
- Starke Bevölkerungszunahme von 1970 – 2005
- Geringe Arbeitslosenquote
- Wanderungsbewegung von Menschen in den Landkreis (Migration)
- 30% der Einschüler haben einen Migrationshintergrund





Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg, Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

1. Soziale Lage und psychische Gesundheit

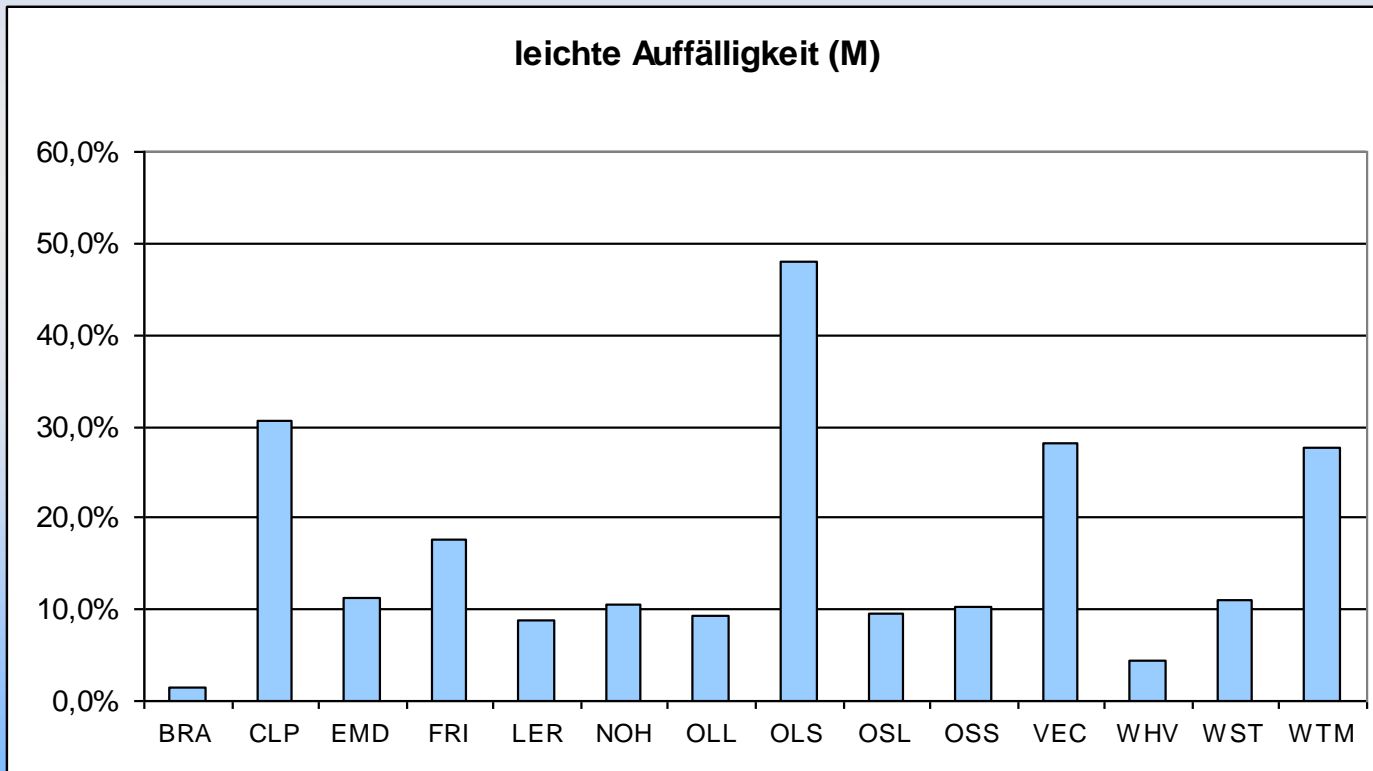
- Die Gesundheit hängt von der sozialen Lage ab
- Soziale Benachteiligung wirkt sich insbesondere in der Schwangerschaft und in der frühen Kindheit aus.
- KIGGS Studie für Deutschland: 21 % der Kinder zeigen Hinweise auf psychische Auffälligkeiten
- Für Mädchen erhöht sich das Gesundheitsrisiko besonders stark durch einen niedrigen Sozialstatus und einen Migrationshintergrund



Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg, Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

1. Soziale Lage und psychische Gesundheit

- Dokumentation des Verhaltens, Schuleingangsuntersuchung 2012 (NLGA)





Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg, Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

1. Rolle der Kinder- und Jugendhilfe, Jugendamt

- **SGB VIII Kinder- und Jugendhilferecht**
 - § 35 SGB VIII Eingliederungshilfe
- **BGB § 1631 b (NPsychKG Ausnahme)**
 - Schutz vor Selbst- oder Fremdgefährdung/ Freiheitsentziehung mit richterliche Erlaubnis
- **Aufgaben des Jugendamtes:**
 - Begleitung und Klärung in Krisensituationen
 - Überprüfung der Leistungsvoraussetzung „seelische Gesundheit“ länger als 6 Monate beeinträchtigt
 - weitere Hilfeplanung
- **Mögliche Hilfen:**
 - Familienunterstützende Hilfen
 - Familienergänzende Hilfen
 - Familienersetzende/-ergänzende Hilfen

Die Leitlinien der Arbeit zielen auf Alltagsorientierung und Partizipation.



1. Sozialpsychiatrischer Verbund

- Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke sieht die Einrichtung eines sozialpsychiatrischen Verbundes (SPV) vor.
- Alle Anbieter von Hilfen im Sinne des § 6 Abs. 1 sollen vertreten sein.
- Der Sozialpsychiatrische Dienst führt die laufende Geschäfte des SPV.
- Der SPV sorgt für die Zusammenarbeit und Abstimmung der Anbieter von Hilfen
- Der Sozialpsychiatrische Dienst erstellt nach § 9 NPsychKG einen Sozialpsychiatrischen Plan.



Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.
Arbeitskreis Kinder- und Jugendpsychiatrie

Themen der Arbeitskreissitzungen waren:

- Inklusion
- Kinder psychisch kranker Eltern
- Cannabiskonsum, Alkoholmissbrauch, Glücksspiel und Computerspiele bei Kindern und Jugendlichen
- Vermeidung der Psychiatrisierung bei Kindern und Jugendlichen
- Auswirkungen und Veränderungen der Schullandschaft auf das Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen (Schulpsychologie)



www.lkclp.de

Landkreis Cloppenburg

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

2. Stationäre und teilstationäre Versorgung



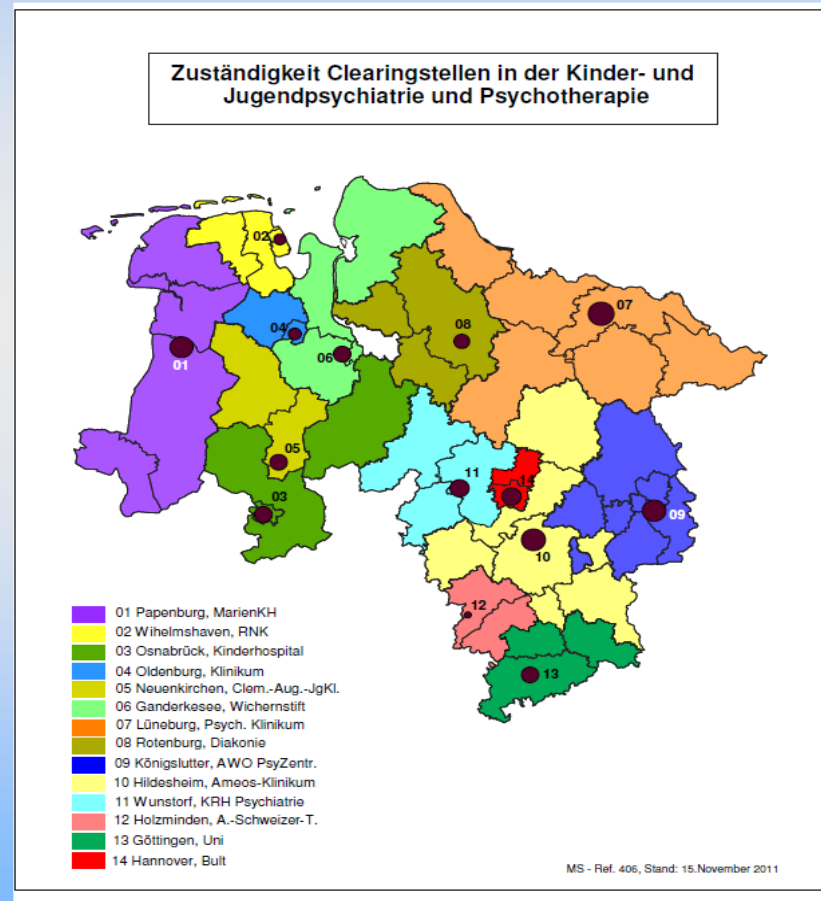
Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

2. Kinder- und Jugendpsychiatrische teilstationäre und stationäre Versorgungsstruktur

- Krankenhausplan
- Klärungsstellen
- Krisen/
Schutzstationen
- Tagesklinik





Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

2. Stationäre und teilstationäre Versorgung

- Kinder- und Jugendpsychiatrische Krankenhäuser befinden sich nur außerhalb des Landkreises
- In Niedersachsen insgesamt 657 Planbetten (Stand 1.1.2014)
- Cloppenburg gehört zur Versorgungsregion 4 (Weser-Ems)
 - 255 Stationäre Planbetten
 - 99 Plätze in der Tagesklinik
- Klärungsstelle: Clemens-August-Jugendklinik (keine Schutzstation)



Landkreis Cloppenburg

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen
Auffälligkeiten.

2. Stationäre und teilstationäre Versorgung

Klärungsstelle für den LK Cloppenburg

Clemens-August-Jugendklinik, Neuenkirchen Vörden

- von 2008 bis 2012 pro Jahr zwischen 39 und 56 Kinder und Jugendliche durch das Jugendamt in Krisensituationen vorgestellt.
- Davon wurden im Durchschnitt ca. 9 Kinder pro Jahr stationär aufgenommen.
- Kinder (Minderjährige unter 14 Jahren) werden nur in einer Einrichtung für Kinder- und Jugendpsychiatrie stationär aufgenommen.
- Wenn der Schutz vor Selbst- oder Fremdgefährdung nur bei Freiheitsentziehung gewährleistet werden kann und eine entsprechende richterliche Erlaubnis (§ 1631 b BGB) oder - im Ausnahmefall - eine Anordnung nach dem NPsychKG herbeigeführt wird, muß die Aufnahme auf einer Schutzstation erfolgen.
 - d.h. nach der Klärung muß das Kind in eine Klinik mit Schutzstation.



Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

2. Kinder- und Jugendpsychiatrische teilstationäre und stationäre Versorgungsstruktur

Tagesklinik:

- Öffnungszeiten: werktags ca. zwischen 8:00 und 17:00
- Gruppen zwischen 8-12 Kindern
- **Aufnahmegründe:** z.B. extreme Unruhe, aggressive Verhaltensweisen, Kontaktstörungen, Teilleistungsstörungen, seelische Lebenskrisen
- **Arbeitsweise:** medizinische, psychologische Diagnostik intensive pädagogischen Gruppenarbeit, Moto – Ergotherapie, intensive Arbeit mit den Eltern und anderen Bezugspersonen z.B. Lehrer u.a.
- **Ziel:** Verstehen des Sinns und der Funktion der Symptomatik, Förderung der persönlichen, schulischen oder beruflichen Entwicklung



Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

2. Ambulante ärztliche und psychotherapeutische Versorgung

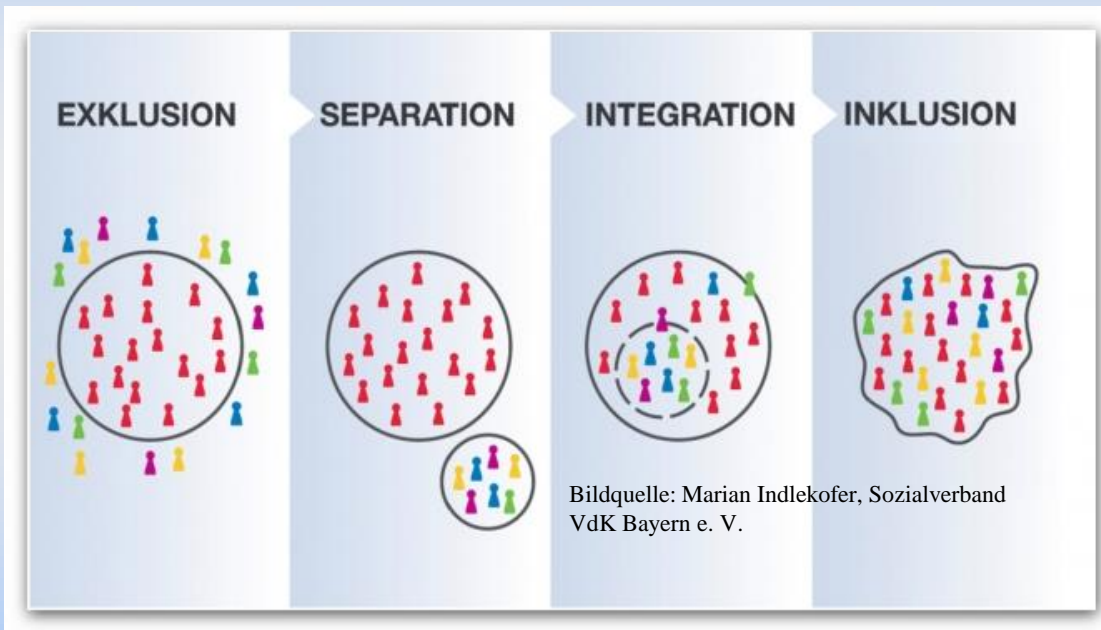
- Neue Regelung der Bedarfsfeststellung seit 2014
- 10 Kinder- und Jugendpsychotherapeuten im LK-CLP
- ¼ Kinder- und Jugendpsychiater in Lönningen
- Kinderzentren (SPZ in Ol, OS, Meppen)



Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

2.3. Ambulante Angebotsstruktur

2.3.1. Inklusion im Rahmen von Schule



- Förderbedarf
 - Förderschüler in 2006: 383
 - Förderschüler in 2013: 781
- Schulgesetznovelle in 2015
- Start inklusive Schule 2013/2014
- Bis 2018 soll der Prozess der Inklusion abgeschlossen sein



2.3.2. Ambulante Frühförderung und teilstationäre Förderung

- Die vorschulische teilstationäre Förderung erfolgt:
 1. in einer Integrationsgruppe eines Regelkindergartens, einer Kinderkrippe
 2. in einer heilpädagogischen Einrichtung

	2007	2013
Integrationskindergarten, Kinder	20	86
Heilpädagogischer Kindergarten, Kinder	95	101



2.3.3. Psychologische Beratung

- Schulpsychologische Beratung
- Psychologische Beratungsstelle in Cloppenburg
 - psychologische und psychosoziale Diagnostik
 - soziale, pädagogische und psychologische Beratung
 - psychotherapeutische Intervention
 - Außenstellen Barßel und Sedelsberg



2.3.4. Suchtberatungsstellen

Betreuung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen 16 Jahre bis zum 25. Lebensjahr in den Jahren von 2008 bis 2012 der Suchtberatungsstellen

	Drobs - Fachstelle für Sucht	Suchtberatung Stiftung Edith Stein
2008	56	36
2009	64	43
2010	63	37
2011	59	40
2012	73	47



Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

4.1. Ambulante Versorgung

Ergebnisse Befragung der Praxen
(Psychotherapie/Psychiatrie/Pädiatrie)

Wartezeit: 3 Monate bis zu einem Jahr

Behandlungsdauer: 9-12 Monate

Alter der Klienten: junge Erwachsene >
Jugendliche > Kinder



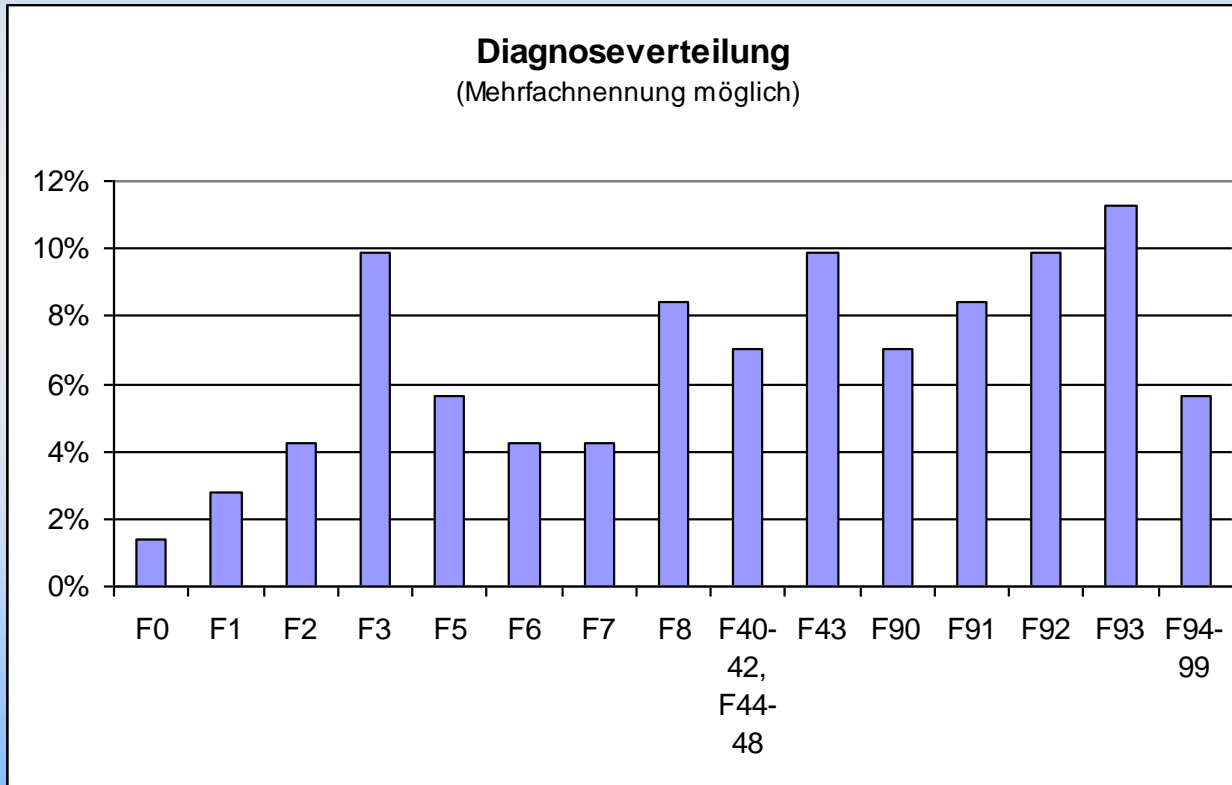
Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

4.1. Ambulante Versorgung

Häufige Diagnosen in der Praxis:



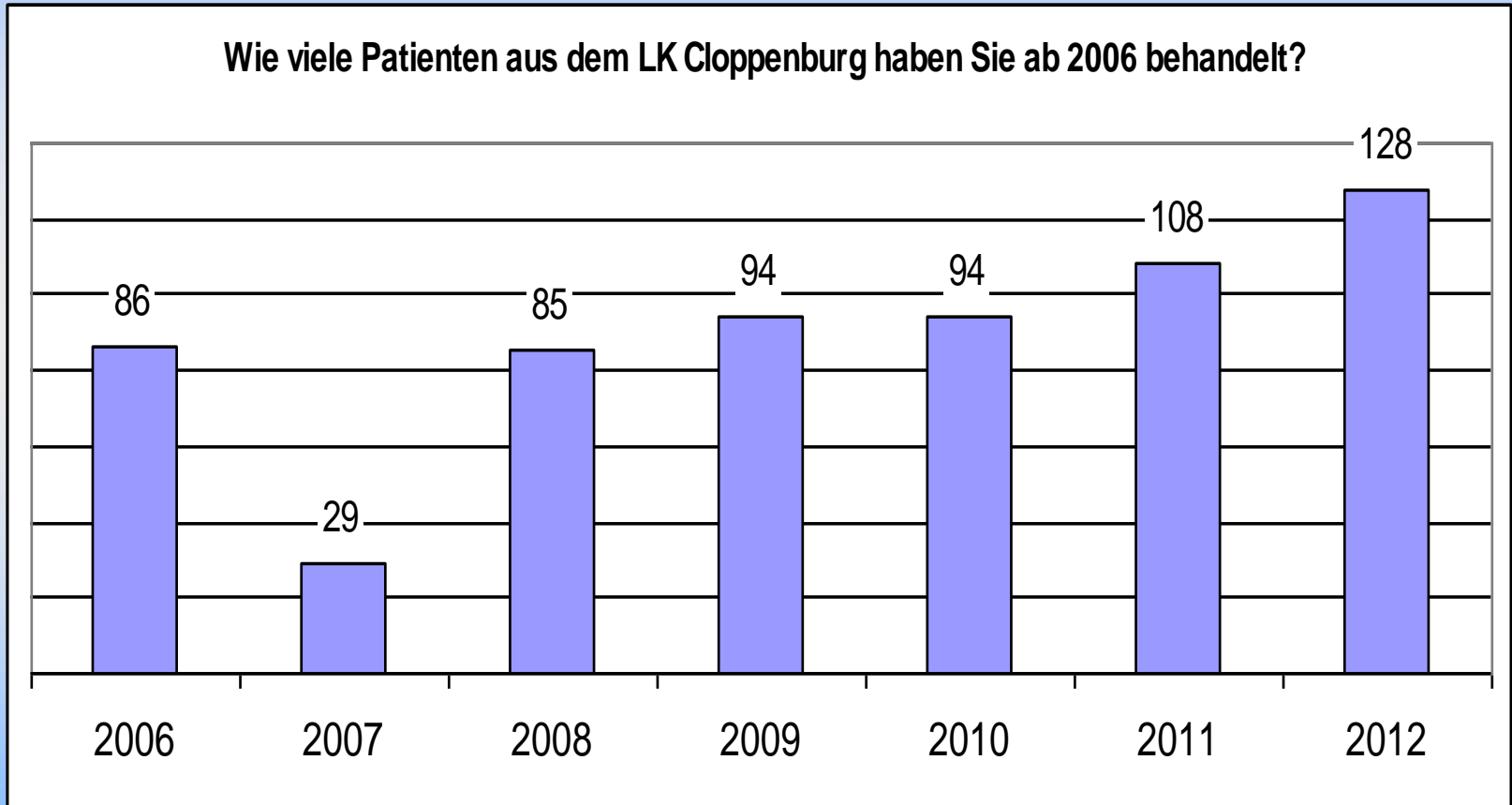


Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

4.2. Stationäre Versorgung





Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

4.3. Zusammenführung der Ergebnisse aus beiden Umfragen

Erreichbarkeit und Vernetzungsstruktur

- Psychiater, Pädiater und Allgemeinärzte (mind. 50%) weisen ein oder überweisen Kinder
- In den Praxen wurde mehrheitlich von weiteren parallelen Hilfsangeboten ausgegangen.
- Einige Praxen haben Kontakt zu stationären Kinder- und Jugendpsychiatrischen Einrichtungen und nehmen an gemeinsamen Fortbildungen, Fallkonferenzen oder einem Qualitätszirkel teil.
- Einzelne niedergelassene Akteure (pädiatrische Praxen, Psychiatrie, Psychotherapie) und zwei Kliniken, engagieren sich in der Verbundarbeit im Landkreis Cloppenburg.



4.3. Zusammenführung der Ergebnisse aus beiden Umfragen

- Es besteht keine strukturierte Vernetzung zwischen ambulanten und stationären medizinisch/therapeutischen Angeboten sowie Pädagogen, Erzieherinnen etc.
- Für Kinder des Landkreises ist eine tagesklinische Behandlung aufgrund der weiten Wege kaum möglich.
- Kinder und Jugendliche können nur begrenzt in ihrem Lebensumfeld behandelt werden
- Kinder, welche in einer akuten Krise auf einer Schutzstation aufgenommen werden sollten, müssen unzumutbar lange Wege zurücklegen. (Vom Wohnort zur Klärungsstelle zum Gericht dann zur Schutzstation)



Landkreis Cloppenburg

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.
4.3. Zusammenführung der Ergebnisse aus beiden Umfragen

Gewünschte Verbesserungen im Landkreis Cloppenburg:

- **Etablierung einer Tagesklinik**
- **Ambulante kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung**
- **Vollstationäre Einrichtung**
- **Koppelung der Klärungsstelle mit einer Schutzstation**



Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg, Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten. Plan 2006

- **Forderungen in 2006**
 - Niederlassung eines Kinder- und Jugendpsychiaters
 - Zulassung weiterer Psychotherapeuten
 - Etablierung einer Tagesklinik mit Institutsambulanz
 - Verbesserung der Situation von Kindern mit Teilleistungsstörungen, welche zwischen die sozialrechtlichen Regelungen fallen
 - Verbesserung des Zugangs zur Suchtberatung und Suchtprävention
 - Verbesserung der Behandlungssituation für seelisch und geistig behinderte Kinder



6. Zusammenfassung 1

Insbesondere im Bereich Kinder- und Jugendpsychiatrie wird unstrittig eine wohnortnahe Versorgung als sinnvoll erachtet.

Wichtige Aspekte:

- hoher Anteil von Kindern und Jugendlichen davon ca. 30% mit einem Migrationshintergrund.
- Eine gemeindenahe bedarfsgerechte und umfassende kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung besteht derzeit nicht.
- Die Koordination und Kooperation aller Versorgungsdienste sowie der Eltern ist erschwert.



6. Zusammenfassung 2

- Regionale Kooperationsformen zwischen den Schulen und den kinder- und jugendpsychiatrischen Hilfeangeboten.
- lokale Vernetzung des Hilfesystems.
- Die Bildung eines stationären Behandlungsangebotes für Kinder mit einer geistigen und seelischen Behinderung.
- Psychotherapeutische und psychiatrische Behandlungsangebote für Kinder mit Migrationshintergrund in Muttersprache.



Landkreis Cloppenburg

www.lkclp.de

Psychiatrieplan für den Landkreis Cloppenburg,
Hilfen für Kinder und Jugendliche mit psychischen Auffälligkeiten.

6. Zusammenfassung 3

Für eine gemeindenahe Versorgung von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Cloppenburg wird als zielführend erachtet:

- 1. Niederlassung einer/s Fachärztin/Facharztes für Kinder- Jugendpsychiatrie.**
- 2. Etablierung einer Tagesklinik mit Institutsambulanz.**
- 3. Anbindung an eine Klärungsstelle mit Krisen/ Schutzstation zur Verkürzung der Aufnahmewege**
- 4. Vollstationäre Kinder- und Jugendpsychiatrie.**



www.lkclp.de

Landkreis Cloppenburg

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Bild: Pixabay.com